bigra Bündner Interessengemeinschaft für den Reptilien- und Amphibienschutz

bigra-Rundbrief 2026/02

Portein, 9. November 2026



Dieser Folienteich hat dank des Niederschlags am Vortag wieder etwas Wasser erhalten. Doch der Wasserspiegel liegt deutlich tiefer als üblich. Immerhin: Dank des tiefen Wasserspiegels können heuer tiefe Teiche für einmal ohne Fischerstiefel gepflegt werden. Doch was hat dieses besonders trockene Jahr für die Amphibien bedeutet? Bereits im Frühjahr blieb der Regen aus, sodass die Amphibienwanderung regional unterschiedlich stark ausgeprägt war. Mit der Sommertrockenheit waren die Böden um die Teiche oftmals so trocken, dass die Metamorphlinge beim Verlassen der Teiche wohl vielmals gleich vertrocknet und verendet sind. Die Lage für die Amphibien war 2026 sehr herausfordern. Ob sich dieser Teich bis im Frühjahr füllen mag? (Foto: Riwäldli, Felsberg Oktober 2026)

Liebe an Molchen, Fröschen, Echsen und Schlangen Interessierte

Die Trockenheit in 2026 prägte das gesamte herpetologische Jahr. Wer nach Amphibien oder Reptilien suchte, musste sich die wenigen guten wechselhaften Tage heraussuchen und dabei sogar noch etwas Glück mitbringen. Nun hoffen wir, dass sich im Winter die Wasserreserven wieder etwas erholen können, so dass 2027 wieder etwas erfolgsversprechender wird. Dafür gibt es nun einige Neuigkeiten, die wir euch im zweiten Rundbrief dieses Jahr mitteilen dürfen.

31. Herpetokolloquium in Bern

Am Samstag, dem **5. Dezember 2026** findet in Bern das sogenannte Herpetokolloquium der info fauna karch statt. Teilnehmen kann, wer sich für die Reptilien und Amphibien interessiert. Weitere Infos zur Veranstaltung inkl. dem diesjährigen Programm finden sich auf Webseite von Infofauna. Renata und André werden an dieser **Tagung** teilnehmen und wir freuen uns auch dieses Jahr einige bigra-Menschen in Bern anzutreffen.

bigra-Tagung 2027

Die **nächste bigra-Tagung** findet am Samstag, dem **06. Februar 2025** im Schulhaus Quader (Aula) statt. Im Anschluss werden wir wie gewohnt in gemütlicher Runde die Tagung mit einem Abendessen in ausklingen lassen (freiwillig).

Ein Teil der Vorträge stehen bereits. Auf weitere Referate oder Exkursionsberichte von eurer Seite freuen wir uns sehr. Diese sind immer eine Bereicherung für die bigra-Tagung! **Anmelden könnt ihr euch** unter folgendem **Anmelde-Link.** Falls es nicht klappen sollte oder ihr euch lieber per Telefon anmeldet, dürft ihr gerne auch André Besimo anrufen (077 416 51 09).

Amphibienkurs GR 2027 - Reptilienkurs GR 2028

Der **Amphibienkurs 2027** beiden ist bereits ausgeschrieben, wir können eine Teilnahme nur empfehlen. Neben spannenden Theorieinputs gibt es auch tolle Exkursionen in bezaubernde Gebiete. Links mit den Kursinfos: Via Infofauna-Webseite oder bigra-Webseite. Wir würden uns freuen, wenn der Amphibienkurs 2027 durchgeführt werden kann! Der Reptilienkurs wird voraussichtlich wieder im Jahr 2028 durchgeführt.

Kurs Dialog Natur 2027

In diesem Kurs wird von verschiedenen Fachpersonen das Spannungsfeld zwischen Nutzung und Erhaltung der Natur in diversen Exkursionsgebieten aufgezeigt. Die bigra beteiligt sich bei der Kursdurchführung (Blick in den Flyer von 2026). In Kürze sollten die Anmeldeinformationen über den obigen Link (Website Bündner Naturmuseum) aufrufbar sein.

bigra-Suchtage 2027

Auch nächstes Jahr organisieren wir wieder die **bigra-Suchtage**, die sich zu einem beliebten Anlass entwickelt haben. Die Reise führt uns am Wochenende vom **05. - 06. Juni 2027** ins **Unterengadin**.

Wer immer sich für die Reptilien und Amphibien interessiert, ist herzlich eingeladen! In kleinen Gruppen wird in den zugewiesenen Gebieten nach Fröschen, Molchen, Blindschleichen, Bergeidechsen und Schlangen gesucht. Gelegenheit zum Austausch gibt es immer wieder, sei es unterwegs in der Natur oder dann auch beim gemeinsamen Nachtessen am Samstagabend.

Voranmeldungen dürfen gerne bereits jetzt an André Besimo (andre.besimo@bigra.ch) gesendet werden. Der Anmeldelink wird zu einem späteren Zeitpunkt per Mail versendet und auf bigra.ch aufgeschaltet.

GEO-Suchtage im Naturpark Beverin 2027

Am Wochenende vom **24. - 25. Juli 2027** finden im Naturpark Beverin die GEO-Suchtage statt. Wir helfen den Organisatoren jeweils bei der Vermittlung der Herpetologen und Herpetologinnen. Die Herpetomenschen haben jeweils ein Kontingent von 5 Teilnehmenden (=. Falls ihr Interesse habt im 2027 dabei zu sein, meldet euch gerne bei Renata Fulcri per Mail (renata.fulcri@bigra.ch).

Unsere neue Website: www.bigra.ch / Aktivitäten

Es wird Zeit umzuziehen… Unsere bisherige bigra-Webseite wurde von Fernost aus betrieben und Kostenumstrukturierungen führten zu stetig steigenden Preisen. Deshalb haben wir uns entschieden nach 10 Jahren den Anbieter zu wechseln und haben eine neue Webseite aufgebaut. Die Inhalte entsprechen grösstenteils der bisherigen Webseite. Was neu dazugekommen ist: Die Infothek. Hier finden Interessierte vielerlei Dokumente aus der Herpetologie, so z.B. Praxismerkblätter von info fauna karch oder Literatur aus Graubünden. Wie immer sind auch sämtliche Informationen zu unseren Aktivitäten, Termine und Kurse fürs Jahr 2026 und 2027 aktualisiert. Ebenso in den News, gibt es Spannendes zu entdecken. Wenn ihr beim Durchstöbern etwas findet, was fehlt oder nicht funktioniert, sind wir froh um eure Mitteilung.

Ebenso froh sind wir um Beiträge aus dem Feld, z.B. von den letzten herpetologischen Beobachtungen im 2026, die wir dann gerne in unsere News aufnehmen. Habt ihr interessante Beobachtungen gemacht? Dann dürft ihr euch gerne bei uns melden.

Datum	Anlass
13.-16. November 2026	Internationale Alpensalamandertagung in Salzburg
5. Dezember 2026	Herpetokolloquium in Bern
6. Februar 2027	bigra-Tagung in Chur
15. Februar 2027	Anmeldeschluss Amphibenkurs
23. April 2027	Erster Fokustag Zauneidechse Heinzenberg/Domleschg
5. – 6. Juni 2027	bigra-Suchwochenende Unterengadin
24. – 25. Juli 2027	GEO-Suchtage im Naturpark Beverin

Exkursionsbericht Revitalisierung Moesa

Der diesjährige Regionalvertretende-Ausflug führte uns unter anderem ins untere Mesolcina bei San Vittore. Dabei konnten wir den wiederbelebten Seitenarm, die Wildtierpassage über die A13 sowie die zahlreichen vorbildlich erstellten Kleinstrukturen besichtigen. Insbesondere Dank der Wildtierbrücke können nun viele grosse und kleine Lebewesen, darunter der kleine Wasserfrosch *(Pelophylax lessonae),* die A13 wieder sicherer überqueren. Falls ihr euch selber ein Bild davon machen wollt, lädt ein beschilderter Rundweg zum Entdecken des Gebiets ein und liefert spannendes Hintergrundwissen.



Neu erstellte Schwemmebene direkt neben dem revitalisierten Seitenarm der Moesa. Bei Hochwasser sollen hier neue temporäre Gewässer geschaffen werden und damit den hier vorhandenen Lebewesen einen dynamischeren Lebensraum bieten.

Mit bestem Dank für euer Interesse!

Herzliche Grüsse vom Bündner Regionalvetretungs-Duo

André Besimo & Renata Fulcri

Verantwortlich für diesen Rundbrief:
André Besimo
andre.besimo@bigra.ch – 077 416 51 09